Laplink® Software, Inc.

PCmover® Professional 8 Benutzerhandbuch

Die einzige Software, die Programme, Dateien und Einstellungen auf Ihren neuen PC überträgt!

MN-PCMPRO-DE-08 (REV. 11/12)

Inhaltsverzeichnis

Einführung

Laplink PCmover Professional ist eine schnelle und bequeme Softwarelösung für Ihre Rechner-zu-Rechner Übertragung. Die leistungsstarke Anwendung überträgt ausgewählte Dateien, Einstellungen und Programme von einem alten auf einen neuen Rechner.

Die Übertragung mit PCmover Professional ist über ein Netzwerk, Laplink USB-Kabel oder Ethernet-Crossoverkabel möglich. Wird ein Rechner von mehreren Benutzern verwendet, besteht die Möglichkeit, entweder einen Teil der Benutzerkonten oder alle Konten gleichzeitig zu übertragen. Die Sicherheitsinformationen bezüglich Dateibesitz und Zugangsrechte für den einzelnen Benutzer bleiben dabei erhalten.

Glossar

Alter PC/Quell-PC:

Der Quell-PC ist der “alte“ PC mit den darauf enthaltenen Anwendungen, Dateien und Einstellungen, welche Sie auf den Ziel-PC oder “neuen“ PC umziehen möchten.

Neuer PC/Ziel-PC:

Der Ziel-PC ist der “neue“ PC, auf den die Anwendungen, Dateien und Einstellungen umgezogen werden.

Übertragung (Migration):

Der Vorgang, mit dem Ihre Anwendungen, Dateien und Einstellungen von Ihrem “alten“ PC auf Ihren “neuen“ PC kopiert werden.

Zusätzliche Übertragungsoptionen

Eine standardmäßige PCmover Übertragung kopiert Ihre ausgewählten Programme, Dateien und Einstellungen von Ihrem alten PC zu einem neuen PC. Auf dem neuen PC werden keine Daten überschrieben, und der alte PC bleibt von der Übertragung unberührt.

Direktes Upgrade auf Windows 7/8 (Option): PCmover bietet ein Direktes (In-Place) Upgrade für Benutzer, die auf ein und demselben PC vonWindows XP oder Vista auf Windows 7 oder auf Windows 8 aktualisieren wollen. Diese Option ermöglicht eine automatische Wiederherstellung Ihrer Anwendungen, Dateien und Einstellungen nach dem Betriebssystem-Upgrade auf Windows 7 oder 8. Bitte folgen Sie dazu den Bildschirmanweisungen, nachdem Sie die Option **Windows Upgrade Assistant** gewählt haben (das Ihnen hier vorliegende Benutzerhandbuch erläutert nur eine standardmäßige PC-zu-PC Übertragung, d.h. die Migration von einem eigenständigen alten PC auf einen eigenständigen neuen PC).

Altes Image auf neuem PC wiederherstellen: Verwenden Sie die in PCmover Professional integrierte Übertragungsmethode Image & Drive Assistant, um Ihre Anwendungen, Dateien und Einstellungen von einem Image oder von einer Festplatte wiederherzustellen. Bitte folgen Sie dazu den Bildschirmanweisungen, nachdem Sie die Option **Image & Drive Assistant** gewählt haben.

Checkliste vor der Installation (beide PCs)

Der Quell-PC ist der "alte" Rechner, auf dem die Anwendungen, Dateien und Einstellungen gespeichert sind. Diese Daten werden dann auf den neuen Rechner (zum Ziel-PC) kopiert.

Mit der Erwarb von PCmover Professional erhalten Sie eine Lizenz, die für den Transfer aller Daten von (1) einem alten PC auf (1) einen neuen PC begrenzt ist. Es ist nicht zulässig, die Seriennummer für eine Installation von PCmover auf einen anderen (2.) alten PC zu benutzen. Für Einzelheiten lessen Sie bitte die Endkunden-Lizenzvereinbarung.

Systemanforderungen für beide PCs:

- CPU: Intel® oder kompatibler Pentium® Prozessor oder höher
- RAM: gleiches Minimum wie das vom Betriebssystem vorgeschriebene Minimum
- Freier Festplattenspeicher: 200 MB
- Windows 8/7/Vista/XP, inklusive Windows XP Media Center und XP Tablet
- PCmover unterstützt keine vollständige Wiederherstellung von Servern wie z.B. Windows Server 2003 und Server 2008. Stattdessen kann PCmover auf diesen Betriebssystemen ausgeführt werden, um Konten und Anwendungen

wiederherzustellen. PCmover ist jedoch nicht in der Lage, servereigene Systemdienste und Einstellungen wie z.B. Domain Name oder Terminallizenzierung korrekt wiederherzustellen.

- Im Vergleich zum alten PC muss auf dem neuen PC entweder das gleiche oder ein neueres Betriebssystem installiert sein.

Nützliche Hinweise zur Installation und Vorbereitung der Übertragung

Die im Folgenden aufgeführten Schritte müssen vor der Übertragung angewendet werden. Bitte installieren Sie PCmover auf beiden PCs, bevor Sie das Programm starten und beachten Sie die nachfolgende Checkliste.

Installation von PCmover (beide PCs)

PCmover von einem abgespeicherten Download installieren:

Wenn Sie einen Hinweis sehen, dass Windows den Herausgeber der Treibersoftware nicht verifizieren kann, klicken Sie bitte auf die Option, welche diese Treibersoftware trotzdem installiert. Der Herausgeber dieses Treibers ist Laplink Software.

1. Öffnen Sie den Ordner, in dem die Datei pcmover_de.exe abgelegt ist. Doppelklicken Sie auf die Datei und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.
2. Führen Sie am Ende der Installation bei Aufforderung einen Neustart des Rechners durch.
3. Wiederholen Sie diese Schritte auf dem anderen PC.

PCmover von CD installieren:

1. Legen Sie die CD in das CD-ROM Laufwerk ein.
2. Wenn die Autorun-Funktion aktiviert ist, wird das Installationsprogramm automatisch gestartet. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen. Falls diese Funktion nicht aktiviert

ist, verwenden Sie bitte Windows Explorer oder ein anderes Dateiverwaltungsprogramm, mit dem der Inhalt der CD angezeigt werden kann. Suchen Sie dann nach der Datei pcmover_de.exe und starten Sie die Installation. Falls Sie die Datei nicht auf der CD finden können, klicken Sie auf Start, dann auf Suchen und geben Sie pcmover_de.exe ein. Stellen Sie dabei sicher, dass das richtige Laufwerk (CD-ROM) durchsucht wird.

3. Führen Sie am Ende der Installation bei Aufforderung einen Neustart des Rechners durch.

4. Wiederholen Sie diese Schritte auf dem anderen PC.

Checkliste zur Vorbereitung der Übertragung (beide PCs)

Vor dem Ausführen von PCmover sollten die folgenden Punkte auf beiden PCs geprüft bzw. vollständig angewendet werden:

- **Installation von PCmover:** PCmover ist auf beiden PCs installiert.
- **Rechte auf Administrator-Ebene:** Sie besitzen die bei einigen Betriebssystemen für eine Übertragung notwendigen Administratorrechte.
- **Festplattenspeicher (alter PC im Vergleich zum neuen PC):** Der neue Computer hat mindestens die gleiche Menge an freiem Festplattenspeicherplatz wie der belegte Speicherplatz des alten Computers.
- **Windows-Version (alter PC im Vergleich zum neuen PC):** Auf dem neuen PC befindet sich die gleiche Windows-Version oder eine neuere Windows-Version.
- **Internet Explorer Version (alter PC im Vergleich zum neuen PC)**: Auf dem neuen PC befindet sich die gleiche Internet Explorer Version wie auf dem alten PC oder eine neuere Internet Explorer Version.

Vor dem Migrieren von Anwendungs-Vollversionen vom alten PC sollten Demoversionen der gleichen Anwendungen auf dem neuen PC in jedem Falle entfernt werden.

- **Prüfen beider PCs auf vorhandene Anwendungen:** Anwendungen, die vor der Übertragung sowohl auf dem alten PC als auch auf dem neuen PC vorhanden sind, sollten vom alten PC nicht migriert werden. Weitere Einzelheiten dazu finden Sie im Abschnitt **Anwendungen auswählen** ab Seite 20.

  Beispiel: Die Anwendung Microsoft Word befindet sich auf dem alten PC und auf dem neuen PC. In diesem Fall sollten Sie Microsoft Word nicht übertragen. Im Vergleich dazu ist das Migrieren von Word-Dateien (d.h. von Word-Dokumenten) ohne Probleme möglich.

- **PCs einer Netzwerkdomäne**: Firmenrechner, die zu einer Netzwerkdomäne gehören, sind vor der Übertragung mindestens einmal an die Domäne anzuschließen und dort anzumelden.

- **Reinigung des Computers:** Laplink empfiehlt, dass Sie vor der Übertragung die Festplatte des alten und neuen Computers durch ein Programm wie ScanDisk und durch eine Antiviren- und Antispyware-Software überprüfen lassen.

- **Strom- und Moduseinstellungen des PCs:** Bildschirmschoner sowie Ruhezustands- und Energiesparmodi sollten ausgeschaltet werden. Laptops müssen an das Stromnetz angeschlossen sein und dürfen nicht mit Akku/Batterien betrieben werden, da deren Kapazität für eine Übertragung üblicherweise nicht ausreicht.

Zur Sicherheit und falls notwendig können Sie mit PCmover den Ausgangszustand des neuen PCs (seine Einstellungen vor der Migration) wiederherstellen. Mehr Informationen dazu finden Sie im Abschnitt "Übertragung rückgängig machen".

- **Deaktivierung aller automatisch gestarteten Aufgaben/Programme**: Beenden Sie über den Windows Aufgabenplaner alle automatisch gestarteten Programme, da sich diese störend auf die Übertragung auswirken könnten.

- **Schließen aller Programme:** Beenden Sie alle aktiven Programme auf beiden Rechnern. Schalten Sie System-Tools wie Viren- und Spywarescanner sowie Desktop-Suchprogramme auf beiden PCs aus, da erfahrungsgemäß eine Übertragung dieser Programmtypen nicht erfolgreich verläuft und sie deshalb vermieden werden sollte. Mehr Informationen finden Sie im Abschnitt **Anwendungen auswählen** auf Seite 20.

Informationen zur Übertragung

Digitale Medien mit Kopierschutz, bekannt unter dem Begriff Digital Rights Management, sind u.U. nach der Übertragung nicht mehr funktionsfähig. Dazu gehören Musikprogramme wie iTunes, MusicMatch und Napster, welche auf dem neuen PC wahrscheinlich neu aktiviert, über die Windows Systemsteuerung repariert oder neu installiert werden müssen. Ggf. müssen auch andere Anwendungen wie z.B. Microsoft Office neu aktiviert werden.

- **Alten PC zuerst vorbereiten:** Um eine Übertragung mit PCmover durchzuführen, starten Sie bitte PCmover zuerst auf dem alten PC. Gehen Sie durch die PCmover-Bildschirme wie im Abschnitt **Alten PC auf die Übertragung vorbereiten** auf Seite 9 beschrieben. Bei Aufforderung starten Sie dann PCmover auf dem neuen PC. Gehen Sie dann durch die Bildschirme, um den neuen PC vorzubereiten und die Übertragung durchzuführen.

- **Zeitdauer:** Die Übertragung kann eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen und ist abhängig von verschiedenen Faktoren, unter anderem der Größe und des Fragmentierungsgrads der zu migrierenden Festplatte(n), der auf den Platten befindliche Datenmengen sowie der Anzahl und Größe der Anwendungen bzw. der anderen zu migrierenden Dateien und Ordner.

- **Auswahl von Anwendungen/Ordnern:** PCmover Pro ermöglicht Ihnen die Auswahl der Anwendungen und Dateien, die Sie übertragen (migrieren) möchten. Weitere Details dazu finden Sie in den Abschnitten **Anwendungen auswählen** und **Ordnerfilter.**

- **Updates für Anwendungen:** Gewisse ältere Anwendungen funktionieren nach der Übertragung unter Umständen nicht, ohne aktualisiert zu werden, besonders wenn im Vergleich zum alten PC der neuen PC unter einem neueren Betriebssystem läuft. Sollte ein Update erforderlich sein, kontaktieren Sie bitte dazu den jeweiligen Programmhersteller.

Übertragung vorbereiten und durchführen

Der folgende Abschnitt hilft Ihnen, Ihre PCs auf die Übertragung vorzubereiten. Bitte folgen Sie den Anweisungen zunächst auf dem alten PC. Sobald Sie beide PCs vorbereitet haben, kann die Übertragung beginnen. Stellen Sie sicher, dass Sie die Checkliste zur Vorbereitung der Übertragung gelesen haben und im weiteren Vorgehen beachten.

Alten PC auf die Übertragung vorbereiten

Alle Bildschirmdrucke in dieser Anleitung sind charakteristisch für Bildschirme in Windows 7 bzw. Windows 8. Sollten Sie eine ältere Version von Windows verwenden, haben Ihre Bildschirme eventuell eine andere äußere Erscheinung.

1. *Willkommen bei PCmover*

Bei einem auftretenden Sicherheitshinweis von Windows klicken Sie bitte auf die Option, die Blockierung aufzuheben. Der Hinweis ist eine standardmäßige Windows-Mitteilung, die beim Starten vieler Programme auftritt. Setzen Sie dann die Vorbereitung fort.



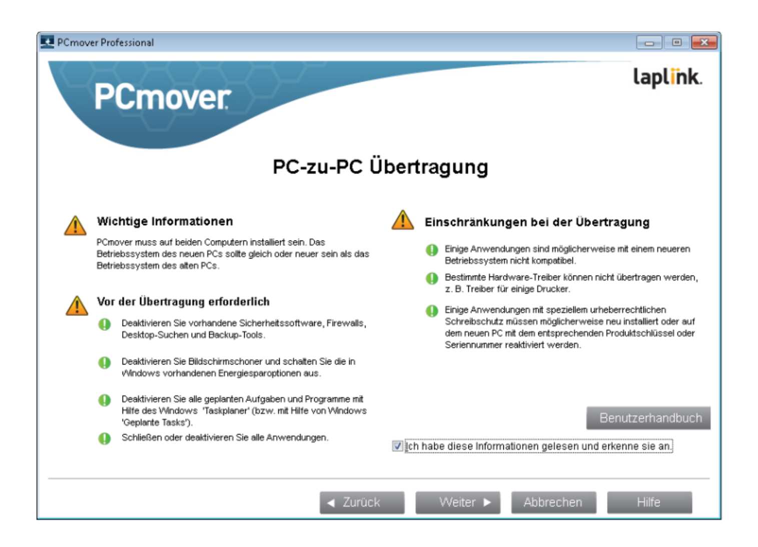
Sofern noch nicht gestartet, starten Sie bitte jetzt PCmover auf dem alten Rechner. Folgen Sie dann den Bildschirmanweisungen.

Sollte ein Update für PCmover verfügbar sein, installieren Sie dieses Update bitte umgehend auf BEIDEN Computern.

Wenn vorhanden klicken Sie bitte auf die Schaltfläche **Neue Version verfügbar**. In diesem Falle werden Sie zu einer Webseite weitergeleitet, von der dieses Update heruntergeladen werden kann. Auf dieser Webseite befindet sich zusätzlich ein Link zu der hier vorliegenden Anleitung.

Wählen Sie **PC-zu-PC Übertragung** und klicken Sie dann auf **Weiter**.

2. *PC-zu-PC Übertragung: Voraussetzungen und Einschränkungen*



Dieser Bildschirm macht Sie auf wichtige Informationen zur Übertragung aufmerksam.

Bitte überprüfen Sie alle aufgeführten Punkte, aktivieren Sie das Kontrollkästchen und klicken Sie dann auf **Weiter**.

3. *Computer auf die Übertragung vorbereiten*

Wählen Sie **Alter** (Computer) und klicken Sie auf **Weiter.**

4. Verbindungsmethode

Wählen Sie eine Verbindungsmethode für die Übertragung aus, klicken Sie auf **Weiter**, und folgen Sie dann weiter unten derjenigen Anleitung, die auf Ihre gewählte Methode zutrifft.

Wie auf dem Bildschirm angewiesen, sollten Sie das Laplink Ethernetkabel zu diesem Zeitpunkt nur in Ihren ALTEN PC einstecken. Stecken Sie das Kabel noch NICHT in den neuen PC ein. Zu gegebener Zeit werden Sie auf dem neuen PC dazu aufgefordert.

- **Über ein Netzwerk**: Sowohl der alte als auch der neue PC müssen an dasselbe lokale Netzwerk (Local Area Network, LAN) angeschlossen sein.
- **Laplink Ethernetkabel:** Nachdem Sie die Option **Laplink Ethernetkabel** ausgewählt und auf **Weiter** geklickt haben, werden Sie den Bildschirm zur Verwendung eines Ethernet (Netzwerk) Crossover-Kabels sehen. Bitte lesen Sie die Informationen auf diesem Bildschirm und stecken Sie dann das Ethernet Crossover-Kabel nur in Ihren alten PC ein.

  Klicken Sie auf **Weiter**.
- **Über USB-Kabel:** Nachdem Sie PCmover auf beiden PCs installiert haben, stecken Sie bitte jetzt das USB-Kabel in beide PCs ein.

  Sollte ein Dialogfenster mit der Fehlermeldung erscheinen, dass eine "Verbindung mit dem USB-Kabel nicht erkannt" werden kann, prüfen Sie bitte, ob das Kabel in beide PCs eingesteckt ist.

  Klicken Sie jetzt auf **Weiter**.

Vor dem Einstecken des USB-Kabels muss PCmover auf beiden PCs installiert sein. Erscheint dabei auf einem Windows XP der Windows Hardware Assistent mit der Meldung "Neue Hardware gefunden", wählen Sie bitte die Option "Nein (nicht dieses Mal)" und klicken Sie dann auf 'OK' bzw. 'Weiter'.

5. E-Mail oder SMS (Text) Benachrichtigungsoption



Um eine Benachrichtigung zu erhalten, müssen Sie ausgehend von einem anderen Computer oder Mobilgerät auf Ihre E-Mail zugreifen können. Für eine SMS ist die Verwendung des SMTP-Formats notwendig (z.B. 12125551212@tmomail.net).

PCmover kann Sie per E-Mail oder SMS ("Text") benachrichtigen, wenn die Übertragung abgeschlossen ist. Bitte geben Sie dazu Ihren Namen, E-Mail-Adresse und (falls gewünscht) eine persönliche Nachricht ein. Lassen Sie die Felder frei, wenn Sie nicht benachrichtigt werden möchten.

Klicken Sie jetzt auf **Weiter**.

6. In Bearbeitung

PCmover auf dem alten Computer wartet zu diesem Zeitpunkt auf die Verbindung vom neuen Computer. Bitte gehen Sie jetzt zum nächsten Abschnitt über, um den neuen Computer auf die Übertragung vorzubereiten.

Neuen PC auf die Übertragung vorbereiten

1. Willkommen bei PCmover

Wenn vorhanden klicken Sie bitte auf die Schaltfläche **Neue Version verfügbar**. In diesem Falle werden Sie zu einer Webseite weitergeleitet, von der dieses Update heruntergeladen werden kann. Auf dieser Webseite befindet sich zusätzlich ein Link zu der hier vorliegenden Anleitung.

Wählen Sie **PC-zu-PC Übertragung** und klicken Sie dann auf **Weiter**.

2. Übertragung zu einem neuen PC: Voraussetzungen und Einschränkungen

Dieser Bildschirm macht Sie auf wichtige Informationen zur Übertragung aufmerksam.

Bitte überprüfen Sie alle aufgeführten Punkte, aktivieren Sie das Kontrollkästchen und klicken Sie dann auf **Weiter**.

3. Computer auf die Übertragung vorbereiten

Wählen Sie **Neuer** (Computer) und klicken Sie auf **Weiter**.

4. Bestätigung der Seriennummer

Geben Sie Ihren Namen, E-Mail-Adresse und Seriennummer ein und klicken Sie auf **Weiter**.

Seriennummer: Wo sich die Serienummer befindet, hängt davon ab, auf welche Weise Sie PCmover erworben haben.

- **Download:** Wenn Sie das Programm als Download erworben haben, sollten Sie eine Bestätigungs-E-Mail mit der Seriennummer erhalten haben. Wenn Sie diese E-Mail nicht parat haben, gehen Sie bitte in Ihrem Laplink Unterstützungskontos zur Rubrik “Meine Downloads” unter:

  http://www.laplink.com/de/mysupport/myStore.asp

  Geben Sie bei der Kontoanmeldung die gleiche E-Mail-Adresse ein, die Sie zum Kauf des Programms verwendet haben. Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, geben Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse ein und klicken Sie auf die Schaltfläche “Erinnern Sie sich an mich“.

- **CD**: Aufkleber auf der CD-Hülle.

  Wenn Sie auf dem oben illustrierten PCmover-Bildschirm Ihre Seriennummer eingeben, dann wird diese mit der Internetverbindung des neuen Computers “validiert“ (auf Authentizität geprüft). Wenn Sie ans Internet angeschlossen sind, die Seriennummer aber nicht bestätigt werden kann,

deaktivieren Sie bitte vorübergehend Sicherheitsprogramme wie z.B. Viren- und Spyware-Scanner sowie Firewalls und versuchen Sie danach die Validierung erneut.

Falls die Bestätigung weiterhin erfolglos bleibt, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche **Kein Internetzugang**. Auf dem nächsten PCmover-Bildschirm wird der Netzwerkname Ihres PCs und ein Sitzungscode (Session Code) aufgeführt.

Sie werden diesen Netzwerknamen und Sitzungscode zusammen mit Ihrer PCmover-Seriennummer benötigen, um einen sogenannten Validierungscode zu erhalten. Dieser Validierungscode wird schließlich anstelle der Seriennummer zur Aktivierung des Produkts verwendet werden. Um diese Option zu nutzen, gehen Sie bitte zu einem *beliebigen* PC mit Internetzugang und rufen Sie die folgende Webseite auf:

http://www.laplink.com/deu/validation

Wählen Sie auf dieser Webseite **PCmover** aus und folgen Sie dann den Anweisungen.

Sollten Sie auf keinem Ihrer PCs einen Internetzugang haben, kontaktieren Sie bitte unseren Kundendienst in den USA telefonisch unter +1 (425) 952-6001.

Proxy-Server:

PCmover unterstützt “Basic Authentication” und “NTLM Proxy-Server”.

Falls Sie einen „Basic Authentication“ Proxy-Server verwenden, wird nach Eingabe Ihrer Seriennummer eine Eingabeaufforderung für Ihre Anmeldedaten erscheinen. Bitte geben Sie diese Daten ein und klicken Sie auf ‘OK‘. Falls Sie einen NTLM Proxy-Server oder gar keinen Proxy-Server verwenden, wird diese Aufforderung nicht erscheinen. Gehen Sie jetzt zum Schritt 5, **Verbindungsmethode** über.

5. Verbindungsmethode

Sollte nach Auswahl der Methode 'Netzwerk' Ihr alter PC selbst nach einem erneuten Scanen nicht gelistet sein, brechen Sie bitte PCmover ab und schließen Sie die Software auf beiden PCs. Deaktivieren Sie Firewalls sowie Viren- und Spywareschutzprogramme, prüfen Sie, dass sowohl der alte als auch der neue PC mit demselben lokalen Netzwerk verbunden ist, und führen Sie PCmover erneut auf dem alten und danach auf dem neuen PC aus.

Wählen Sie hier für Ihre Übertragung die gleiche Methode, die Sie auf dem neuen PC gewählt hatten, klicken Sie auf **Weiter**, und folgen Sie dann weiter unten der entsprechenden Anleitung für diese Verbindungsmethode.

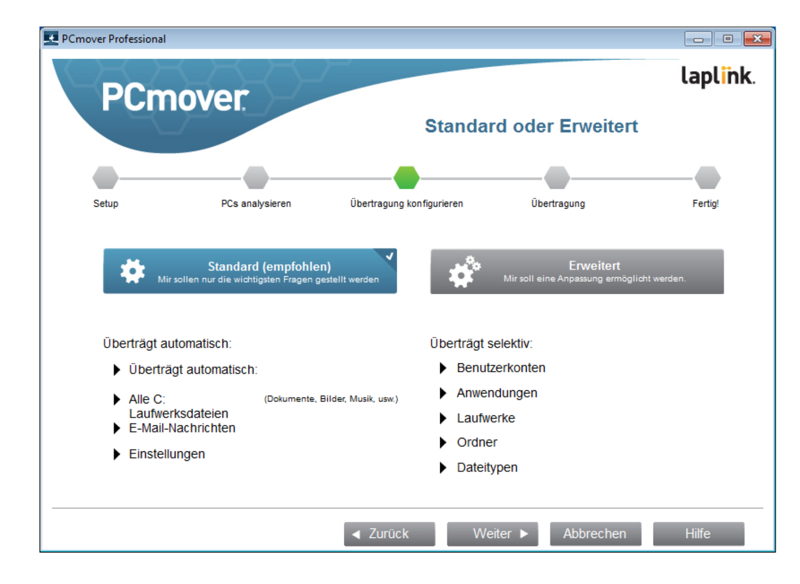
- **Über ein Netzwerk**: Sowohl der alte als auch der neue PC müssen an dasselbe lokale Netzwerk (Local Area Network, LAN) angeschlossen sein. Wenn Sie **Netzwerk** ausgewählt haben, erscheint das Dialogfeld **Alten Computer orten**. Wenn der alte PC hier nicht aufgelistet ist, klicken Sie bitte auf **Durchsuchen**, um den alten PC zu finden. Erscheint danach der alte PC noch immer nicht auf der Liste, wählen Sie bitte die Option **Neu scannen**. Wählen Sie dann Ihren alten PC aus und klicken Sie auf **OK**.

  Klicken Sie in PCmover auf **Weiter** und gehen Sie in dieser Anleitung zum Schritt 6 über.

- **Laplink Ethernetkabel:** Nachdem Sie die Option **Laplink Ethernetkabel** ausgewählt und auf **Weiter** geklickt haben, werden Sie den Bildschirm zur Verwendung eines Ethernet (Netzwerk) Crossover-Kabels sehen. Bitte lesen Sie die Informationen auf diesem Bildschirm und stecken Sie jetzt das Ethernet Crossover-Kabel in Ihren neuen PC ein. Klicken Sie auf **Weiter** und gehen Sie zum Schritt 6 über.

- **Über USB-Kabel:** Wie weiter oben beschrieben sollte das USB-Kabel zu diesem Zeitpunkt bereits in beide PCs eingesteckt sein.

6. Standard oder Erweitert

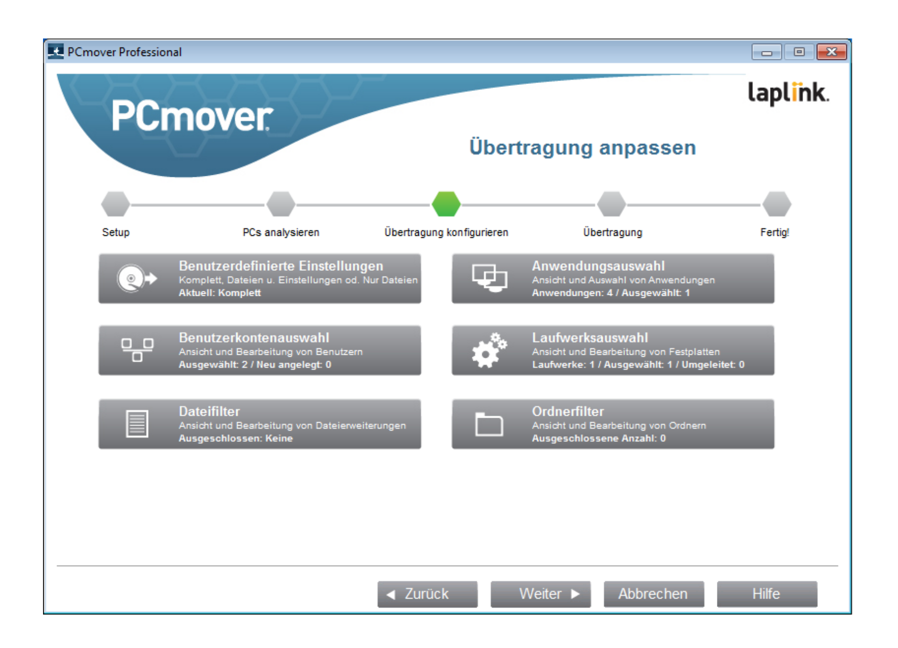


Abhängig von der Konfiguration des alten und neuen PCs erfordert PCmover vor der Übertragung eventuell die Überprüfung bestimmter Einstellungen. In diesem Fall sehen Sie den Bildschirm 'Standard oder Erweitert' nicht, und Ihnen wird stattdessen automatisch der Bildschirm 'Übertragung anpassen' angezeigt. Die zu überprüfenden Einstellungen werden als Ausnahmen mit einem Symbol für "Achtung" gekennzeichnet sein.

- **Standard:** Um mit den standardmäßigen Einstellungen zu übertragen, wählen Sie bitte **Standard** und klicken Sie auf **Weiter**. Setzen Sie dann die Vorbereitung ab Schritt 8 auf Seite 24 fort, **Bereit zur Übertragung**. (Überspringen Sie damit den Bildschirm **Übertragung anpassen**.)

- **Erweitert:** Um Änderungen an Übertragungseinstellungen vorzunehmen, d.h. z.B. Anwendungen und Laufwerke aus- und abzuwählen, klicken Sie bitte auf **Erweitert** und dann **Weiter**. Setzen Sie nun die Vorbereitung ab Schritt 7 auf Seite 18 fort (**Übertragung anpassen**).

7. Übertragung anpassen



Wählen Sie einen Bereich, welchen Sie anpassen möchten. Sobald die Anpassung für einen bestimmten Bereich abgeschlossen ist, werden Sie auf diesen Bildschirm zurückgeleitet. Wenn alle Anpassungen abgeschlossen sind, klicken Sie bitte auf **Weiter** und setzen Sie die Vorbereitung ab Schritt 8 auf Seite 24 fort.

- **Benutzerdefinierte Einstellungen:** Es werden standardmäßig Anwendungen, Dateien und Einstellungen übertragen. Auf diesem Bildschirm können Sie optional alle Anwendungen von der Übertragung ausschließen und nur Dateien und Einstellungen oder nur Dateien übertragen. Weitere Anweisungen dazu entnehmen Sie bitte dem Schritt 7a.

- **Anwendungsauswahl:** Standardmäßig sind alle übertragbaren Anwendungen zur Übertragung ausgewählt. Sie können hier diejenigen Anwendungen abwählen, die Sie nicht auf den neuen PC übertragen wollen. Weitere Anweisungen dazu entnehmen Sie bitte dem Schritt 7b.

- **Benutzerkontenauswahl:** Sie können hier prüfen und bearbeiten, wie/welche Benutzerkonten übertragen werden. Weitere Anweisungen dazu entnehmen Sie bitte dem Schritt 7c.

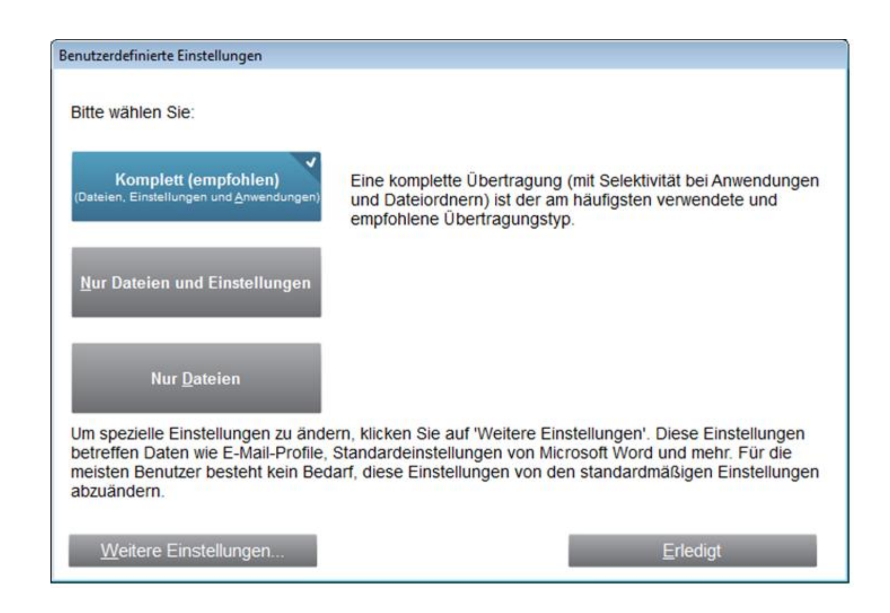
- **Laufwerksauswahl:** Wenn der alte PC mehrere Laufwerke hat, sind standardmäßig alle Laufwerke bzw. Partitionen zur

Übertragung ausgewählt. Sie können hier prüfen und bearbeiten, wie/welche Laufwerke übertragen werden. Weitere Anweisungen dazu entnehmen Sie bitte dem Schritt 7d.

- **Dateifilter:** Sie können hier bestimmen, welche Dateitypen von der Übertragung ausgeschlossen werden sollen. Dabei fungiert die Dateierweiterung als Filter. Weitere Anweisungen dazu entnehmen Sie bitte dem Schritt 7e.
- **Ordnerfilter:** Sie können hier bestimmen, welche Dateiordner von der Übertragung ausgeschlossen werden sollen. Weitere Anweisungen dazu entnehmen Sie bitte dem Schritt 7f.

7a. Benutzerdefinierte Einstellungen

Für die meisten Übertragungen sind keine Änderungen der standardmäßigen Einstellungen notwendig. Wenn Sie aber die Option 'Nur Dateien und Einstellungen' oder 'Nur Dateien' auswählen, werden in Verbindung mit dieser Auswahl bestimmte Bildschirme zur Anpassung der Übertragung angezeigt. Unter Umständen führen Ihre Selektionen auf diesen Bildschirmen auch zu einem anderen Übertragungsergebnis als das Ergebnis, welches Sie mit einer kompletten Übertragung erzielen würden. Weitere Details dazu entnehmen Sie bitte den einzelnen Bildschirmen.



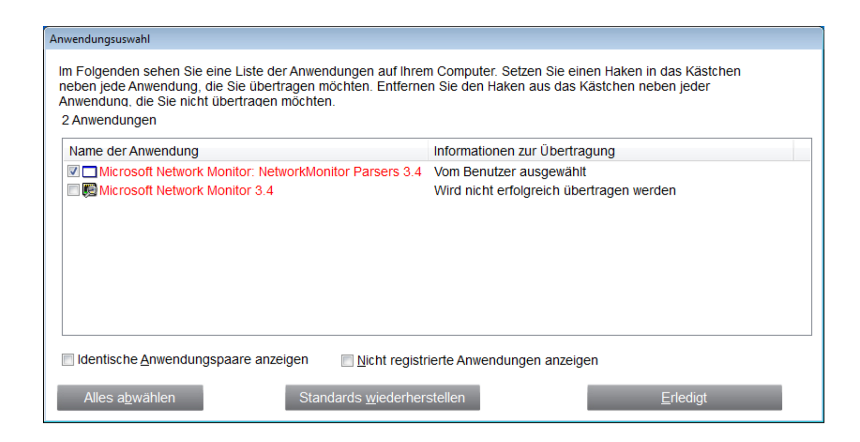
- Um eine komplette Übertragung mit allen oder ausgewählten Anwendungen einzurichten, lassen Sie bitte die standardmäßige Option **Komplett** ausgewählt und klicken Sie auf **Erledigt**. Abhängig von Ihren Übertragungsbedürfnissen können Sie hier auch die Option **Nur Dateien und Einstellungen** oder **Nur Dateien** auswählen.
- Um andere benutzerdefinierte Änderungen an den Übertragungseinstellungen vorzuehmen, klicken Sie bitte auf **Weitere Einstellungen**.

7b. Anwendungsauswahl

Vor dem Migrieren einer Anwendungs-Vollversion vom alten PC sollte eine Demoversion der gleichen Anwendung in jedem Falle vom neuen PC entfernt werden, sofern sie dort existiert.

Unter 'Nicht registrierten Anwendungen' sind Anwendungen zu verstehen, die nicht in der Software-Systemsteuerung von Windows angezeigt werden. 'Nicht registriert' bezieht sich in diesem Fall nicht darauf, ob Sie eine bestimmte Anwendung beim Hersteller registriert haben oder nicht. Die Liste nicht registrierter Anwendungen enthält häufig Anwendungen, die auf die installierte Hardware des alten Computers zugeschnitten sind. Diese Anwendungen werden daher nur auf jener Hardware funktionieren, für die sie vorgesehen sind. Entsprechend können diese Anwendungen Probleme bzw. Konflikte mit jener Hardware hervorrufen, für die sie nicht vorgesehen wurden.

Bei Auswahl des Datenumfangs 'Nur Dateien und Einstellungen' oder 'Nur Dateien' werden keine Anwendungen übertragen.



Auf diesem Bildschirm wird eine Liste mit den auf Ihrem alten PC befindlichen Anwendungen angezeigt. Standardmäßig sind alle Anwendungen zur Übertragung ausgewählt. Sie können hier diejenigen Anwendungen abwählen, die Sie nicht auf den neuen PC übertragen möchten.

Klicken Sie auf **Erledigt**, wenn Sie Ihre Aus- und Abwahl abgeschlossen haben. Bitte beachten Sie, dass die folgenden Anwendungen NICHT migriert werden sollten:

- Anwendungen, die nicht mit dem Betriebssystem des neuen PCs kompatibel sind. Dies kann z.B. der Fall sein bei einer Übertragung von einem älteren auf ein neueres Betriebssystem oder bei der Übertragung von einem 32-Bit- auf ein 64-Bit-Betriebssystem
- Anwendungen, die bereits auf dem neuen PC installiert sind
- Test- oder Demoversion einer Anwendung, deren Vollversion auf dem anderen Rechner installiert ist
- System-Tools wie Virenscanner, Spywareschutzprogramme, Firewall-Software und Desktop-Suchapplikationen, weil diese Gefahr laufen, nicht korrekt übertragen zu werden

7c. Benutzerkontenauswahl

Benutzerkontenauswahl

Diese Liste zeigt jeden auf dem alten Computer vorhandenen Benutzer und die auf dem neuen Computer vorhandenen Benutzer, auf welche übertragen werden wird. Wenn Sie auf einen anderen Benutzer übertragen oder einen Benutzer überhaupt nicht übertragen möchten, markieren Sie bitte den Benutzer und klicken Sie auf 'Benutzer bearbeiten'.

Benutzer - Alt	Benutzer - Neu	Typ
tester	tester	Administrator

Nur reguläre Benutzer anzeigen

Benutzer bearbeiten

Erledigt

Hinweis für eine 'Nur Dateien'-Übertragung: Wenn Sie auf dem Bildschirm zur Auswahl des Datenumfangs die Option 'Nur Dateien' auswählen, werden keine Benutzereinstellungen migriert, sondern nur ausgewählte Dateien des Benutzers.

Die Einstellungen und die mit ihnen assoziierten Dateien für die Benutzer (User) des alten PCs werden gemäß der aufgelisteten Zuordnung auf die Benutzerkonten Ihres neuen PCs migriert. Wenn Sie bereits vor der Übertragung Benutzereinstellungen auf Ihrem neuen PC eingerichtet hatten, dann bleiben diese erhalten und werden durch die PCmover-Übertragung nicht überschrieben. Die auf dem neuen PC bereits vorhandenen Benutzernamen und Passwörter bleiben ebenfalls erhalten.

Klicken Sie auf **Erledigt**, um alle Benutzer wie in der Zuordnung angegeben zu migrieren.

Wenn Sie die Übertragung von Benutzerkonten ändern möchten, markieren Sie bitte die betreffende Benutzerzuordnung in der Aufstellung und klicken Sie auf **Benutzer bearbeiten**. In dem jetzt erscheinenden Dialog können Sie diesen Benutzer einem anderen Benutzer des neuen PCs zuordnen oder einen neuen Benutzer auf dem neuen PC einrichten, auf den der betreffende Benutzer des alten PCs migriert werden soll. Sie können ebenfalls einen Benutzer ganz abwählen, sodass dieses Konto nicht übertragen wird. Bestätigen Sie Änderungen mit **OK** und klicken Sie dann auf **Erledigt.**

7d. Laufwerksauswahl



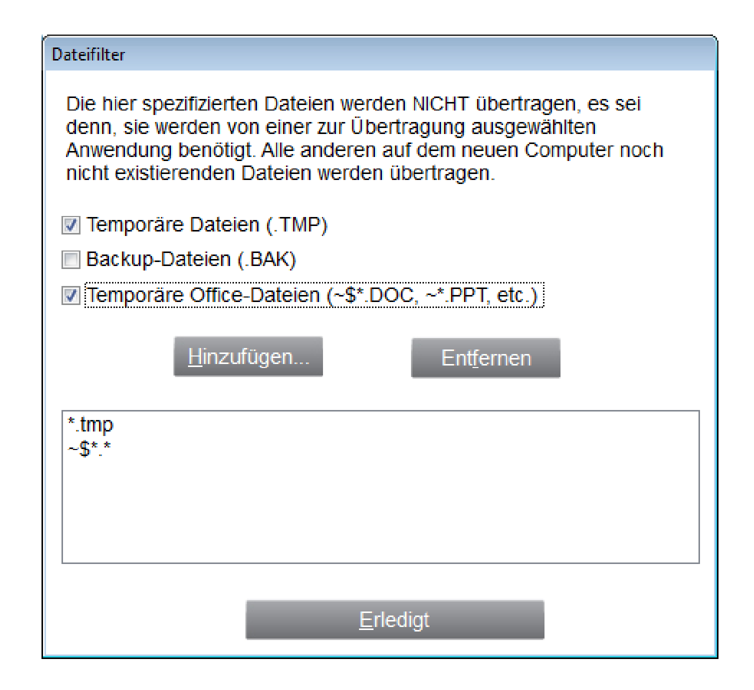
Damit gewisse Anwendungen auf dem neuen PC wieder ordnungsgemäß funktionieren können, müssen diese ggf. auf dem gleichen Laufwerk installiert werden, auf dem sie ursprünglich installiert wurden. Wenn Anwendungen, die auf einem sekundären Laufwerk installiert wurden, auf dem neuen PC nicht ordnungsgemäß funktionieren, sollten Sie diese Anwendungen vom sekundären Laufwerk deinstallieren und auf dem primären Laufwerk reinstallieren.

Wenn der alte PC mehr Laufwerke enthält als der neue, erstellt PCmover auf dem neuen PC einen Ordner für jedes auf diesem Rechner nicht vorhandene Laufwerk.

Klicken Sie auf **Erledigt**, um die Zuordnung anzunehmen und alle Laufwerke mit ihren Inhalten zu migrieren.

Wenn Sie ändern möchten, wie Inhalte eines Laufwerks migriert werden,wählen Sie bitte in der Aufstellung die entsprechende Laufwerkszuordnung aus und klicken Sie auf **Laufwerk bearbeiten**. Im nächsten Dialog können Sie nun das Laufwerk bzw. das Zielverzeichnis ändern, auf welches das alte Laufwerk migriert werden soll. Bitte nehmen Sie eine solche Änderung im Textfeld **Zum neuen Verzeichnis übertragen** vor. Sie haben ebenfalls im Dialog **Dieses Laufwerk nicht übertragen** die Option, ein Laufwerk ganz abzuwählen, sodass dieses Laufwerk mit seinen Inhalten nicht übertragen wird. Bestätigen Sie Änderungen mit **OK** und klicken Sie dann auf **Erledigt**.

7e. Dateifilter

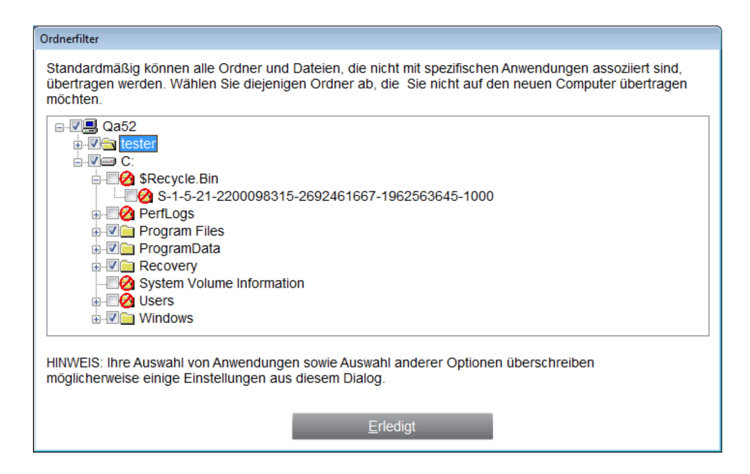


Einige Typen wie .tmp-Dateien werden auf diesem Bildschirm bereits zum Ausschluss vorgeschlagen. Generell handelt es sich dabei um kleine Dateien; wenn sie aber in größerer Anzahl auftreten, können diese Dateien relativ viel Speicherplatz auf der Zielfestplatte in Anspruch nehmen.

PCmover erlaubt auf diesem Bildschirm die Auswahl von Dateitypen, die nicht übertragen werden sollen. Wenn z.B. alle Grafikdateien außer .jpg-Dateien übertragen werden sollen, dann können Sie hier den Dateityp .jpg angeben, sodass alle Dateien des Typs .jpg von der Übertragung ausgeschlossen werden.

Klicken Sie nach Auswahl der auszuschließenden Dateitypen auf **Erledigt**.

7f. Ordnerfilter



PCmover erlaubt hier die Abwahl einzelner Dateiordner, die nicht übertragen werden sollen. Wenn beispielsweise die Dateien in den Ordnern ‘Bilder‘ oder ‘Musik‘ nicht übertragen werden sollen, können Sie auf diesem Bildschirm diese Ordner abwählen, sodass sie nicht auf den neuen PC migrieren. Abgewählt werden können einzelne Ordner, jedoch keine einzelnen Dateien.

Klicken Sie auf **Erledigt**, wenn Sie Ihre Ordneraus- und abwahl abgeschlossen haben.

8. Bereit zur Übertragung

Dieses Fenster zeigt eine Übersicht zu den Einstellungen, Dateien und gesamten Daten, die während des Übertragungsvorgangs migriert werden. Klicken Sie auf **Weiter**, wenn Sie zur Übertragung bereit sind.

9. E-Mail oder SMS (Text) Benachrichtigungsoption

Wenn Sie bereits auf dem alten PC Ihre Informationen zur Benachrichtigung per E-Mail oder SMS (Text) eingegeben hatten, lassen Sie bitte die Felder auf diesem Bildschirm frei und klicken Sie auf **Weiter**. Wenn Sie vom Abschluss der Übertragung benachrichtigt werden möchten, Ihre Informationen dazu aber noch nicht auf dem alten PC hinterlassen hatten, füllen Sie bitte jetzt die Felder auf diesem

Bildschirm aus oder entnehmen Sie die Schritte der Seite 12 dieser Anleitung.

Vom alten PC zum neuen PC übertragen

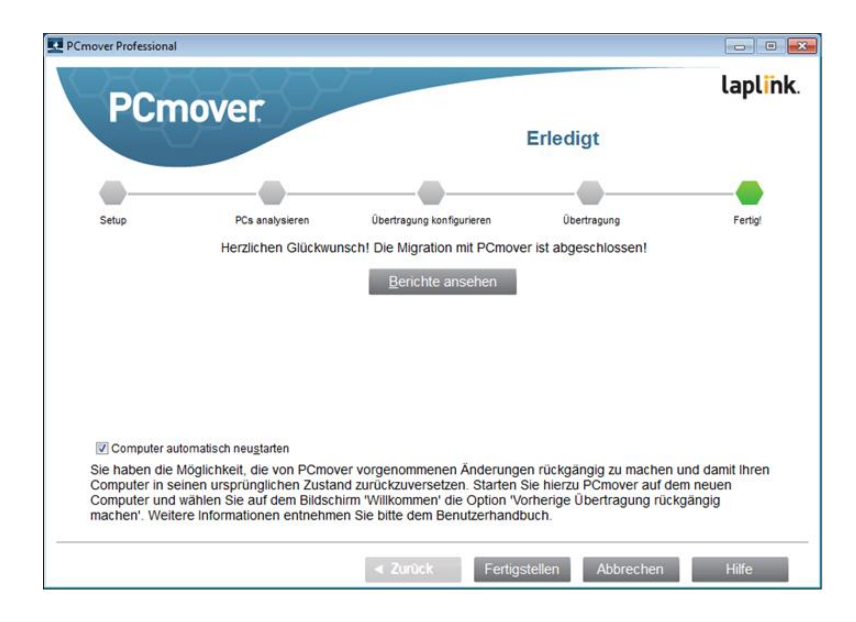
1. *In Bearbeitung – Übertragung*

In seltenen Fällen kann es zum Abbruch der Übertragung kommen. Wenn Sie nach mehr als einer Stunde keinen Fortschritt erkennen können, sollten Sie die Übertragung neu starten.



PCmover überträgt jetzt die von Ihnen ausgewählten Programme (Anwendungen), Dateiordner und Registry-Einstellungen auf den neuen PC. Die Zeit, die für den Vorgang benötigt wird, ist abhängig von der Konfiguration der Computer sowie von der zu übertragenden Datenmenge und kann mehrere Stunden betragen.

2. *Fertig*



Herzlichen Glückwunsch! Sie haben die Übertragung zu Ihrem neuen PC abgeschlossen.

Zu diesem Zeitpunkt sollten Sie, sofern benutzt, das Ethernetkabel aus dem PC ziehen, und Sie können danach wieder Ihr Internetkabel einstecken. Die Internetverbindung ist Voraussetzung, damit bestimmte Betriebssystemzusätze von Microsoft installiert werden können, welche von Ihren Programmen benötigt werden.

Sie müssen Ihren neuen PC neu starten, um alle neuen Einstellungen wirksam werden zu lassen. Klicken Sie auf **Fertigstellen**, um Ihren PC automatisch neu zu starten.

Um ein möglichst hohes Maß an Kompatibilität zu erreichen, werden bestimmte Systemeinstellungen und Hardwarekonfigurationen von PCmover nicht übertragen. Nach der Übertragung sind ggf. die folgenden Softwareapplikationen auf dem neuen Rechner zu reinstallieren oder zu reaktivieren:

- Viren- und Spywareschutzprogramme
- Hardware-spezifische Treiber
- Digitale Medien mit Kopierschutz (z.B. Musikdateien)

Falls sich das Problem durch eine Neuinstallation oder Reaktivierung nicht lösen lässt, sollten Sie sich an den entsprechenden Programmhersteller wenden. Weitere Einzelheiten zu möglichen Problemen mit der Ausführung von Anwendungen auf dem neuen PC befinden sich im Abschnitt **Zusätzliche Tipps**.

Zusätzliche Tipps

Troubleshooting

- **Bestätigung der Seriennummer**

  Zur automatischen Verifizierung der Seriennummer muss Ihr neuer Rechner mit dem Internet verbunden sein. Wenn das der Fall ist, die Seriennummer aber nicht bestätigt werden kann, deaktivieren Sie bitte zunächst alle Sicherheitsprogramme wie Viren- und Spyware-Scanner sowie Firewalls und versuchen Sie es erneut.

  Falls die Bestätigung weiterhin erfolglos bleibt, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche **Kein Internetzugang**. Auf dem nächsten Bildschirm wird der Netzwerkname Ihres PCs und ein Sitzungscode (Session Code) aufgeführt. Sie werden diesen Netzwerknamen und Sitzungscode zusammen mit Ihrer PCmover Seriennummer benötigen, um einen Validierungscode zu erhalten. Dieser Validierungscode wird nun anstelle der Seriennummer zur Aktivierung des Produkts verwendet.

  Gehen Sie jetzt zu einem *beliebigen* PC *mit* Internetzugang und besuchen Sie dort die folgende Webseite:

  http://www.laplink.com/deu/validation

  Wählen Sie auf dieser Seite **PCmover** aus und folgen Sie dann den Anweisungen.

  Sollten Sie auf keinem Ihrer PCs einen Internetzugang haben, wenden Sie sich bitte telefonisch an unseren Kundendienst in den USA unter +1 (425) 952-6001.

- **USB Kabel – Verbindung wird nicht erkannt**

  Sollte ein Dialogfenster erscheinen mit der Meldung, dass eine ”Verbindung mit dem USB-Kabel nicht erkannt” wird, prüfen Sie bitte, dass das Kabel in beide PCs eingesteckt ist.

- **Laplink Ethernetkabel – Alter PC wird nicht aufgelistet**

  Auf dem Bildschirm **Alten Computer orten** sollte Ihr alter PC im Textfeld **Netzwerkname** aufgelistet sein.

  Sollte der alte PC im Textfeld **Netzwerkname** nicht erscheinen, stellen Sie bitte sicher, dass das Ethernetkabel in beide PCs eingesteckt ist und damit der alte mit dem neuen PC verbunden ist.

  Warten Sie einen Moment. Sollte nach etwa 15 Sekunden keine Verbindung zustandegekommen sein, klicken Sie bitte auf **Durchsuchen** und wählen Ihren alten PC manuell von der Liste aus. Falls Ihr alter Computer noch immer nicht auf der Liste erscheint, wählen Sie bitte die Option **Neu scannen**. Wählen Sie danach Ihren alten Computer aus und klicken Sie auf **OK**.

  Wenn Ihr alter Computer nach einem erneuten Scannen noch immer nicht verfügbar ist, klicken Sie bitte auf beiden PCs auf **Abbrechen** und schließen Sie PCmover. Prüfen Sie, ob das Laplink Ethernetkabel in beide PCs eingesteckt ist und richten Sie dann in PCmover die Übertragung erneut ein.

- **“PC-Analyse kann nicht übertragen werden” auf dem Bildschirm ‘In Bearbeitung – PC-Analyse übertragen‘**

  Klicken Sie auf beiden PCs auf **Abbrechen**, um PCmover zu schließen. Starten Sie PCmover erneut und klicken Sie auf dem Bildschirm **Willkommen bei PCmover** auf die Schaltfläche **Neue Version verfügbar** (sofern vorhanden). Sie werden in diesem Fall zu einer Webseite weitergeleitet, von der dieses Update heruntergeladen werden kann. Auf dieser Webseite befindet sich ebenfalls ein Link zu der hier vorliegenden Anleitung.

- **Fehlermeldung “Interne Kompression”**

  Dieser Fehler kann während der Übertragung auftreten, wenn Firewalls oder andere Software im Hintergrund aktiv sind. Klicken Sie in PCmover auf beiden PCs auf **Abbrechen**, deaktivieren Sie

vorübergehend Ihre Firewalls und anderen laufenden Programme, und starten Sie die Übertragung erneut.

Nützliche Hinweise

Das Betriebssystem Windows 7 (bzw. 8) hat standardmäßig kein E-Mail-Programm installiert. Ihre E-Mail-Daten jedoch lassen sich mit PCmover auf Windows 7/8 übertragen. Sie müssen allerdings auf Windows 7/8 ein E-Mail-Programm entweder mit PCmover migriert oder manuell installiert haben, um dort Ihre migrierten E-Mail-Daten nutzen zu können.

- **Microsoft Outlook/Outlook Express/Windows Mail:** Während PCmover das Programm Microsoft Outlook und seine E-Mail-Daten sowie die E-Mail-Daten von Outlook Express und Windows Mail migrieren kann, werden unter Umständen Ihre Kontakte und E-Mails/Nachrichten nicht richtig aktualisiert. Hilfe zur Aktualisierung finden Sie unter:

  http://www.laplink.com/faq324.html

- **Verwendung von migrierten Anwendungen:** Wenn sich eine migrierte Anwendung nicht ordnungsgemäß auf dem neuen Computer ausführen lässt oder Fehlermeldungen beim Starten auftreten, sollten Sie zunächst eine Reparatur über die Windows-Systemsteuerung versuchen. Falls als Option nicht verfügbar oder wird das Problem durch eine solche Reparatur nicht behoben, versuchen Sie es bitte mit einer Deinstallation und anschließender Reinstallation der Anwendung. Die Installation muss unter Umständen im Administrator-Modus durchgeführt werden. Weitere Einzelheiten zur Ausführung von Anwendungen als Administrator finden Sie in der Windows-Hilfedatei.

- **Updates für Anwendungen**: Nach der Übertragung funktionieren u.U. gewisse ältere Anwendungen nicht ohne ein Update, besonders wenn das Betriebssystem des neuen PCs aktueller ist als das Betriebssystem des alten PCs. Sollte dies auf Ihre Übertragung zutreffen, erkundigen Sie sich bitte beim jeweiligen Programmhersteller, ob ein Update für die fragliche Anwendung erhältlich ist.

- **Namen und/oder Pfade von Windows-Ordnern:** Ggf. werden Sie beim Umzug/Upgrade von einem älteren auf ein neueres Windows-Betriebssystem feststellen, dass sich die Namen und/oder Pfade von Dateiordnern geändert haben. Beispielsweise finden sich die in Windows XP im Ordner ‘Eigene Dokumente‘ abgelegten Dateien auf einem Vista bzw. auf einem Windows 7/8 Computer im Ordner ‘Dokumente‘ wieder.

Wenn Sie Probleme beim Auffinden Ihrer Dateien haben, konsultieren Sie bitte die Support-Webseite von Microsoft unter:

http://support.microsoft.com

- **Programme mit erforderlicher Reaktivierung:** Gewisse Anwendungen mit eingebautem Kopierschutz sind nach der Übertragung eventuell nicht mehr funktionsfähig. Dazu gehören Musikprogramme mit Digital Rights Management wie z.B. iTunes, MusicMatch und Napster. Voraussichtlich müssen diese Programme auf dem neuen PC reaktiviert, über die Windows Systemsteuerung repariert oder neu installiert werden. Andere Anwendungen wie z.B. Microsoft Office erfordern unter Umständen ebenfalls eine Reaktivierung.

- **Musikdateien:** Aufgrund von Vorschriften des jeweiligen Herstellers sind u.U. kopiergeschützte Musikdateien auf dem neuen Computer nicht abspielbar, bevor nicht auch die Lizenzen für diese Musikdateien übertragen bzw. reaktiviert wurden. Rufen Sie für weitere Informationen zu diesen Lizenzfragen die Hilfedatei in der betreffenden Musikanwendung auf oder kontaktieren Sie Ihren Musikanbieter. In einigen Fällen muss auch das Musikprogramm selbst reinstalliert werden.

- **Virenscanner/Spywareschutzprogramme:** Installieren Sie auf dem neuen PC alle Ihre Virenscanner und Anti-Spyware Anwendungen manuell, anstatt sie mit PCmover zu übertragen. Wie weiter oben in dieser Anleitung erwähnt ist es unwahrscheinlich, dass solche Programmtypen korrekt migrieren.

Übertragung rückgängig machen

Mit PCmover können Sie den Ausgangszustand des neuen Rechners (Zustand des Rechners vor der Übertragung) wiederherstellen. Wenn Sie die Übertragung wieder rückgängig machen wollen, starten Sie bitte PCmover auf dem neuen PC und gehen Sie durch die im Folgenden beschriebenen Bildschirme.

1. Willkommen bei PCmover

Wählen Sie **Vorherige Übertragung rückgängig machen** aus. Klicken Sie auf **Weiter**.

2. Übertragung rückgängig machen

Erforderlich vor dem Rückgängigmachen: Stellen Sie sicher, dass Sie vor dem Rückgängigmachen die aufgelisteten Punkte erfüllt haben. Sobald dies der Fall ist, aktivieren Sie bitte das Kästchen und klicken auf **Weiter**.

3. Fertig

Klicken Sie nach Abschluss des Vorgangs auf **Automatisch neu starten**.

Feedback und Unterstützung

Die Kundenzufriedenheit mit PCmover hat eine hohe Priorität für Laplink. Deshalb:Auch wenn Sie PCmover im Paket zusammen mit einem neuen PC erworben haben, wenden Sie sich bei Fragen bitte NICHT an den Händler. Bei Problemen erfahren Sie stattdessen auf unserer Webseite unter www.laplink.com/de/help, auf welche Weise Sie direkt von Laplink Unterstützung erhalten können.

Fragen und Anregungen zu PCmover sind jederzeit willkommen. Sie können diesbezüglich an die folgende E-Mail-Adresse schreiben:

feedback@laplink.de

Sie können außerdem unsere Technische Unterstützung per Live Chat kontaktieren. Weitere Informationen und Dienstzeiten zu dieser Option entnehmen Sie bitte der Webseite:

http://www.laplink.com/de/contact/mychat.html